

Liebe Gegengeraden-Fans:

Bitte bleibt nach Abpfiff heute vollzählig auf „Eurer“ Tribüne! Sonst verpasst Ihr die Chance, auf dem historischen Abschiedsfoto mit dabei zu sein!



Offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli • Saison 2011/2012 • viva.stpauli@fcstpauli.com
34. Spieltag: FC St. Pauli – SC Paderborn 07

Anstoß Sonntag, 06.05.2012, 13:30 Uhr



Saisonfinale gegen Paderborn – da werden Erinnerungen wach: An einen herrlichen Tag im Mai 2010. An einen Aufstieg, der schon feststand. An eine Feier, die niemand vergisst. Zwei Jahre später hat sich die Aufstiegshoffnung mit Zebrastrifen getarnt und versteckt sich zwischen Rechenschiebern. Doch ganz ohne Rechenkunststücke steht fest: Unsere Mannschaft hat eine tolle Saison gespielt!



Fabian Boll zeigte „Augenmaß“ beim Last-Minute-Treffer zum 1:1-Ausgleich im Hinspiel. Foto: Inside-Picture

Mit 59 Punkten stehen nur fünf weniger auf dem Konto als beim letzten Aufstieg – und schon jetzt nur ein Punkt weniger als bei der legendären Mannschaft von 2000/1, die als Tabellendritter das Saisonziel „Klassenerhalt“ nach oben verfehlte. Obwohl sie zuvor als „Absteiger Nummer 1“ gehandelt worden war. So manchem Fan steckt bis heute der damals anschließende Abstieg aus der 1. Liga in den Knochen, als es in der Zweitliga-Spielzeit 2002/3 mit 31 Zählern gleich noch eine Etage tiefer ging. Das erste Spiel gegen Eintracht Frankfurt ging seinerzeit 0:4 verloren, das zweite gegen Ahlen 1:4, das dritte in Lübeck 0:6. Die Saison begann und endete auf dem vorletzten Platz. 2011/12 war alles anders: Zwar ging es zu Beginn ausgerechnet nach Lübeck zum „Auswärts-Heimspiel“ gegen Ingolstadt. Doch dank Fabian Bolls Doppelschlag zum 2:0 wurde es ein Auftakt nach Maß: „Tor, Tor, Holsentor!“ – der VIVA-Titel lag richtig.

Anschließend gab es gegen den heißesten Aufstiegs Kandidaten Frankfurt ein achtbares 1:1. Die Saison begann mit einem zweiten und dritten Platz. Wo sie endet? Das liegt an den „boys in brown“, am Ausgang des Düsseldorfer Heimspiels gegen den MSV Duisburg – und natürlich auch ein bisschen an unseren heutigen Gästen. Gemessen an den Erwartungen der Fachpresse überraschte der SC Paderborn noch mehr als der FC St. Pauli. Zwar startete der SCP mit nur vier Punkten aus den ersten vier Spielen – blieb dann aber vom fünften bis zum sechzehnten Spieltag ungeschlagen und brach auch nach der Winterpause nicht ein. Die kurze Schwächephase vom 25. bis zum 29. Spieltag scheint überwunden (drei Punkte aus fünf Spielen); dem 0:2 in Karlsruhe am vorletzten Spieltag folgte ein 1:0 gegen den FSV Frankfurt. Roger Schmidt, André Schuberts Nachfolger als Trainer in Paderborn, hat allen Grund zur Zufriedenheit.

Sein umgebautes Team mit zwölf Neuzugängen harmonisiert. Stürmer Nick Proschwitz, zuvor beim FC Thun in der Schweizer Super League, steht mit 17 Treffern sogar auf Platz eins der Torjägertabelle, gleichauf mit Frankfurts Ex-St. Paulianer Alex Meier und Fürths Olivier Occéan. „Und schon wieder keine Schale, St. Pauliiiiii!“: So hallte es am Ende des vorigen Heimspiels gegen Paderborn durchs Millerntor. Das Spiel ging 1:2 verloren, statt der offiziellen „Radkappe“ für den Zweitligameister vom DFB gab es nur ein Autoteil von Fans. Die Saison wurde trotzdem gewonnen, und wie. „Und schon wieder keine Schale“: Das stimmt auch heute. Doch stattdessen gab es reichlich Herz: Gleich fünf Siege nach 0:1-Rückständen. Gegen 1860 München sogar ein legendäres 4:2 nach 0:2. Last-Minute-Siegtore gegen Duisburg und Union Berlin, die



Tor	
1	Benedikt Pliquet
13	Philipp Tschauner
26	Philipp Heerwagen
33	Ole Springer
34	Arvid Schenk
Abwehr	
2	Moritz Volz
3	Lasse Sobiech
4	Fabio Morena
5	Carlos Zambrano
16	Markus Thorandt
20	Sebastian Schachten
24	Carsten Rothenbach
27	Jan-Philipp Kalla
Mittelfeld	
6	Patrick Funk
8	Florian Bruns
10	Charles Takyi
17	Fabian Boll
18	Max Kruse
30	Dennis Daube
31	Deniz Herber
35	Petar Filipović
Sturm	
9	Marius Ebbers
14	Petar Slišković
19	Mahir Sağlık
22	Fin Bartels
23	Deniz Naki
25	Kevin Schindler
Trainer: André Schubert	
Co-Trainer: Jan-Moritz Lichte, Thomas Meggle	

Tor	
1	Lukas Kruse
19	Nico Burchert
24	Jens Grahl
Abwehr	
6	Florian Mohr
13	Christian Strohdieck
23	Markus Palionis
26	Sören Gonther
28	Sergej Schmik
30	Jens Wissing
Mittelfeld	
4	Diego Demme
5	Enis Alushi
7	Jens Wemmer
10	Mehmet Kara
11	Lukas Rupp
12	Sören Brandy
14	Thomas Bertels
15	Rolf-Christel Guié-Mien
17	Alban Meha
18	Markus Krösche
21	Daniel Brückner
22	Niclas Erlbeck
Sturm	
8	Matthew Taylor
9	Nick Proschwitz
31	Sven Krause
32	Yasin Kocatepe
33	David Jansen
Trainer: Roger Schmidt	
Co-Trainer: Asif Sarić	

das Millerntor zum Beben und die altehrwürdige Gegengerade einmal mehr an die Grenzen ihrer Statik brachten. Es würde gut passen zu diesem Jahr der gedrehten Spiele, wenn an seinem Ende auch eine „gedrehte Saison“ stünde: mit Relegation trotz Tabellenrückstand. Glauben wir einfach an den FC St.

Pauli. Lieben wir unsere „boys in brown“. Und hoffen wir auf ein Spiel mehr für unsere heißgeliebte Gegengerade. Ganz egal, was auch geschieht: Wir wünschen ihr einen unvergesslichen Abschied und uns allen großen Spaß am Fußball. Kurz: „Glaube, Liebe, Heimsieg!“

Christoph Nagel



	FC St. Pauli	SC Paderborn 07
Tabellenplatz	5.	4.
Punkte	59	61
Tore	54:34	51:37
Zuschauer Ø	23.141	10.248
Topscorer	Kruse (12 T., 7 V.)	Proschwitz (17 T., 4 V.)
Aktuelle Serie	10 Heimspiele ungeschlagen	U,S,S,N,S

Bistro Kneipe **KLEINE PAUSE**

NEU: Eis aus eigener Herstellung

Wohltwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 430 14 03

www.kleine-pause.de

Mo.-Do. 8:00 - 3:00 Fr. 8:00 - 5:00
Sa. 9:00 - 5:00 So. 9:00 - 2:00

Inhalt

Das ist drin

Aufmacher	2
Interview: André Schubert.....	3
Fanladen-News	4
Fernsehlotterie: Unser Platz an der Sonne	4
Gäste-Interview: Nick Proschwitz	8
Abschieds-Interview: Calle Rothenbach.....	9
Comic.....	9
Abschieds-Interview mit der Gegengerade	10
Statistik, Tourplan.....	12
Tabelle, Spieltag	13

Gegengeraden-Gerd	13
Frisur der Woche.....	13
Fan-Corner: St. Pauli Fans in Norwegen	15
fcstpauli.fm	16
fcstpauli.tv.....	16
Interview: Pogo Möller.....	17
U23 / Young Rebels.....	18
Kurz notiert	20
Kalender.....	20
St. Pauli läuft gegen Rechts	12
Kindertriathlon	12
Impressum.....	12

DENTALPRAXIS IM JOHANNISCONTOR
HAMIDE FARSHI

**Auch mal dahin gehen,
wo's NICHT weh tut:**

Dr. med. dent. Hamide Farshi
Große Johannisstraße 19 · 20457 Hamburg
T 040 - 30 99 88 88 · F 040 - 30 99 88 89
www.hamidefarshi.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8-20 Uhr,
Freitag 8-16 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

„Ich wünsche mir, dass die Fans sich nicht verbiegen lassen!“

Carsten „Calle“ Rothenbach ist mit den Kiezkickern durch alle Höhen und Tiefen gegangen. Als er 2006 vom Karlsruher SC zum FC St. Pauli kam, spielte dieser noch in der 3. Liga. Doch jetzt heißt es Abschied nehmen. Wir sprachen mit dem Außenverteidiger über prägende Jahre und magische Momente.



Calle, Du warst sechs Jahre lang am Millerntor zu Hause. Wie war diese Zeit für Dich?

Überragend! Ich habe hier mehr erreicht, als ich je gedacht hätte. Schließlich konnte ich sogar in der 1. Bundesliga spielen. Sportlich gesehen war es also die absolut richtige Entscheidung, damals von der 2. Liga in die Regionalliga zu gehen, um dort etwas mit aufzubauen. Das ist uns auch richtig gut gelungen, glaube ich. Und abseits vom Sport habe ich in dieser Zeit natürlich Freundschaften geschlossen und mich hier sehr wohl gefühlt. Das waren die sechs Jahre, die mich am meisten geprägt haben.

Im März hast Du jedoch entschieden, Deine Zeit bei den Kiezkickern zu beenden. Das ist Dir sicherlich nicht leicht gefallen.

Was hat letztendlich den Ausschlag gegeben?

Ich war jahrelang Stammspieler. Dann habe ich mich aber leider verletzt und konnte danach nicht mehr die Rolle spielen, die ich gern gespielt hätte. Deswegen habe ich für mich persönlich beschlossen, einen Schlussstrich zu ziehen und noch mal woanders mein Glück zu suchen. Die Entscheidung war rein sportlicher Natur. Es ist jetzt nicht so, dass ich den Sprung in die Nationalmannschaft suche (*lacht*), aber natürlich möchte ich noch mal richtig angreifen. Da bin ich einfach zu sehr Fußballer. Der Ehrgeiz ist noch zu groß, und auch die Leidenschaft, jeden Tag auf dem Platz zu stehen. Aber ich gehe mit den Erinnerungen an diese tolle Zeit. Mir ist bewusst, dass das, was ich hier in den letzten Jahren erlebt habe, etwas ganz Besonderes ist.

Gibt es einen besonderen Moment, der für immer in Deinem Herzen bleiben wird – Dein „magischer Millerntor-Moment“ sozusagen?

Gans besonders magisch war natürlich das Dresden-Spiel 2007, bei dem wir in die 2. Liga aufgestiegen sind. Da habe ich das Tor zum 2:1 gemacht. Das sind so Momente, wo man sich sagt: „Ey, du hast dir hier gerade zehn Monate lang den Arsch abgerannt, und nie ist der Ball rein gegangen. Und ausgerechnet in dem Spiel trifftst du!“ Das ist schon etwas Besonderes. Aber

auch die „normalen“ Heimspiele waren großartig. Mit den Jungs im Tunnel zu stehen, zu „Hells Bells“ einzulaufen und zu wissen, dass man eine verschworene Einheit ist, und alle versuchen, das Ding hier zu rocken – das ist toll!

Gibt es eine Partie, von der Du noch Deinen Enkelkindern erzählen wirst?

Das Dresden-Spiel natürlich – aber auch in München in der „Allianz Arena“ vor 60.000 Zuschauern gegen Ribéry zu spielen war großartig. Plötzlich spielst du gegen die ganz großen Stars der Welt! Oder die Partie damals gegen Augsburg, als wir per 3:0-Heimsieg den Grundstein für den Aufstieg gelegt haben! Das war schon groß. Da habe ich gedacht, dass das ganze Stadion gleich zusammenbricht, weil die Leute einfach so geil drauf waren!

Du und Deine Teamkollegen habt schon viel zusammen durchgemacht. Den einen oder anderen würdest Du bestimmt gern mitnehmen, oder?

Nee (*lacht*) ... Also, mitnehmen... Dass wir uns innerhalb der Mannschaft richtig gut verstehen, ist keine Frage, gerade mit den Leuten, mit denen ich schon lange zusammen spiele. Die werde ich mit Sicherheit vermissen. Aber wir werden uns so oder so nicht aus den Augen verlieren, denn hier sind echte Freundschaften entstanden.

Weißt Du mittlerweile, wie es für Dich weitergehen wird?

Ja, ich werde ab 1. Juli bei einem



anderen Verein unter Vertrag stehen. Unterschrieben ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts, aber der Kontakt zu mehreren Vereinen ist da, und damit bin ich auch ganz glücklich.

Möchtest Du Deinen Fans noch etwas mit auf den Weg geben, bevor Du gehst?

Ich kann eigentlich nur sagen, dass ich mich in den letzten sechs Jahren hier sehr wohl gefühlt habe. Nicht nur wegen den Jungs, sondern auch im

Verein. Das habe ich alles sehr zu schätzen gelernt. Ich wünsche mir, dass die Fans sich nicht verbiegen lassen. Das schätzt man ja auch an den St. Pauli Fans, dass sie auch mal über den Tellerrand hinausschauen. Präsentiert Euch weiter so wie bisher!

So, und zum Schluss: Vervollständige bitte diesen Satz: „St. Pauli ist für mich...“

... Leidenschaft pur. Denn hier kämpft man für das, wofür man steht.

Danke für die großartige Zeit Calle! Du wirst uns fehlen!



EIN GLÜCKS-PILS FÜR DEN AUFSTIEG.

Astra drückt dem FC St. Pauli die Daumen.

ASTRA
URTYP

www.astra-bier.de

BIER BEWUSST GENIEßEN

Astra. Was dagegen?



St. Pauli braun/grün

Seit 2010 ist am Millerntorstadion nicht mehr nur der Rasen grün. Gemeinsam mit HAMBURG ENERGIE setzt der FC St. Pauli auf umweltfreundliche Energie – frei von Kohle und Atomkraft. HAMBURG ENERGIE beliefert den Verein – das Stadion und alle Vereinsgebäude – mit Strom aus regenerativen Quellen. Zudem wollen die „ökologischen Partner“ mit Energieprojekten rund ums Stadion die vereinseigene CO2-Bilanz verbessern. Den Anfang macht eine Photovoltaikanlage, die HAMBURG ENERGIE SOLAR auf der neuen Haupttribüne errichtet hat.

Leistung wird jetzt nicht nur auf dem Platz gezeigt: Ein Display im Eingangsbereich des Vereinsgebäudes macht für alle Besucher sichtbar, welche Solarleistung aktuell erreicht wird, wie viel Strom schon produziert wurde und was das an CO2-Einsparung bedeutet.



Fernsehlotterie

Rückblick auf gemeinsame Aktionen

Danke!

Schon im zweiten Jahr begleitet die Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ den FC St. Pauli als Hauptsponsor. Zum Saisonende sagen wir DANKE für viele tolle gemeinsame Aktionen!

Was den FC St. Pauli und seine Fans besonders auszeichnet, ist ihr soziales Engagement. Das Gleiche gilt für die Fernsehlotterie: Überall in Deutschland fördern wir durch den Losverkauf soziale Einrichtungen und Projekte. Wir möchten uns beim FC St. Pauli und seinen Fans bedanken für eine tolle Saison mit vielen gemeinsamen Aktionen!

Über 800 von Euch haben an unserer Autogrammkarten-Aktion teilgenommen und sich ihre individuelle Autogrammkarte erstellen lassen. Das rief nach einer Wiederholung!

Auch das „Social Shirt“ war ein voller

Erfolg. Mehr als 80 kreative Fans beteiligten sich an unserem T-Shirt-Designwettbewerb. Am Ende stand ein würdiger Sieger-Entwurf, der in limitierter Auflage produziert und für den guten Zweck verkauft wurde: Die Hälfte der Erlöse geht an den Fanladen St. Pauli, die andere an das Hospiz „Leuchtfener“ auf dem Kiez.

Aber auch die Spieler des FC St. Pauli legten sich für den guten Zweck ordentlich ins Zeug. So besuchten sie am Nikolaustag zwei von der Fernsehlotterie geförderte Einrichtungen in Hamburg, verteilten Schokoladen-Nikolaüsse, schrieben fleißig Autogramme und besicherten den Bewohnern einen unvergesslichen Advent.

Unvergessen ist auch das historische Public Viewing zugunsten von Fanräume anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der „Welpokalsiegerbesieger“ oder das Testspiel gegen Grasshopper Zürich, als die Fernsehlotterie ihren



„Platz an der Sonne“ räumte die Brust der Kiezkicker für ein Spiel Fanräume „schenkte“. Die Versteigerung der Trikots brachte Fanräume einen höheren vierstelligen Betrag ein.

Und deshalb: danke! Danke fürs Mitmachen bei unseren Aktionen, danke für Eure Unterstützung – und danke für Euren Loskauf. Ihr zeigt immer wieder, dass es beim FC St. Pauli nicht nur ums Gewinnen geht – sondern auch ums Helfen. Wie bei uns. Bis zur nächsten Saison!

Mehr Infos:
www.einplatzandersonne.de

Lose der Fernsehlotterie gibt es bei jedem Heimspiel am Promotion-Zelt vor der Südtribüne!



Fanladen-News

Auswärts und mehr

Sommerpause im Fanladen

Sollten wir noch Relegation spielen, hat der Fanladen bis zum Relegationrückspiel am 15. Mai 2012 geöffnet. Falls nicht, ist heute unser letzter Öffnungstag dieser Saison! Zwei Wochen vor dem ersten Pflichtspiel sind wir dann wieder für Euch da. Auch in der Sommerpause lesen wir natürlich weiter Eure Mails. Teilweise beantworten wir sie auch, allerdings nicht immer so flott, wie ihr es von uns gewohnt seid.

Fanclub-Turnier am 20. Mai

Am 20. Mai 2012 steigt das 13. Freiluftturnier der eingetragenen Fanclubs des FC St. Pauli im Millerntor-Stadion! Die Überschüsse des Turniers gehen je zur Hälfte an den Fanladen und das Antirepressionskonto.

AntiRa am Pfingstwochenende

Das siebte antirassistische Einladungsturnier St. Pauli (kurz AntiRa) findet am Pfingstwochenende findet statt. Diesmal leider nicht auf den Trainingsplätzen an der Kollaustraße, dafür an alter Wirkungsstätte der U23: im Rudolf-Barth-Stadion an der Waidmannstraße. Beachtet auch das Rahmenprogramm: „Welcome Party“ am Freitag, „Farewell-Party“ am Sonntag und zwischendurch Vorträge, Work-Shops, Diskussionsrunden - und ein wenig Fußball!

Elternzeit und Fanladen-Crew

Elternzeitbedingt arbeiten wir ab Juli in folgender Besetzung: Alex, Carsten, Kolja, Stefan und eine noch zu findende Elternzeitvertretung. Auf diesem Wege Elin und Phillip alles Gute und Annika, Justus und Kläre ein paar entspannte Monate!

Tour-Shirt 2012/13 und mehr

Nach der Sommerpause gibt es wahrscheinlich schon unser neues Tour-shirt – und weiter unsere schicken Trainings-Jacken im „Black Flag“ Stil, die DVD „Das ganze Stadion“, viele tolle Fanzines und mehr. Kommt Euren Fanladen besuchen! wir freuen uns schon auf die neue Saison mit Euch.

Eure Fanladen-Crew: Alex, Carsten, Elin, Fabian, Justus, Kolja und Stefan

Öffnungszeiten und Kontakt

Di. bis Fr. 15-19 Uhr sowie vor und nach allen Heimspielen
Fanladen St. Pauli, Brigittenstr. 3, 20359 Hamburg, Tel. 040 / 439 69 61
info@stpauli-fanladen.de / www.stpauli-fanladen.de

NACH DEM SPORT
AB IN DIE POOLS

SUMMER
IN THE CITY
Hotspot

KAIFU-LODGE

**227 KURSE +
GROSSER CARDIO-
& FITNESSBEREICH**

*Außenpools mit großer
Sommer-Beachbar*

KAIFU-LODGE

Bundesstraße 107
Hamburg Eppendorf/Eimsbüttel
040 401281 · www.kaifu-lodge.de
www.facebook.com/kaifulodge

Sponsoren des FC St. Pauli

HAUPTSPONSOR



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



Non established since 1910



CLUB DER STAMMSPIELER



Non established since 1910



Die Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, A.C.Vorwald & Sohn GmbH, A.Dieter & Frank Benda Sanitärtechnik GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH, Accente Franchise GmbH, Acer Computer, Achnitz von Beust Schulz Siepert, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alfred Wieder AG (neu Wertekontor), Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG (Rudi Fischer), Allianz Generalvertretungen, Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, Alpers & Stenger Partnerschaft, Alpine Bau Deutschland AG, ALSTER ALARM XX-RöwerGroup GmbH, alstria office REIT-AG, AMC Holding GmbH, Androsko Ingenieure, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Areno Event GmbH, ASAHI-LITE OPTICAL GmbH, ATOS Asset Management AG, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Ausbau Aktuell, Automobilgruppe Nord AG, Avanti Personalleasing GmbH, B & U Immobilienconsult GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, BACK SHOP Tiefkühl GmbH, Bairro Bar, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Belmondo Vertriebsgesellschaft mbH, Bereederungsgesellschaft, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Bernd Jorkisch GmbH & Co. KG, BFM Franchise GmbH, BGI BERTIL GRIMME AG, Blend Shipping GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Blue Ocean Mineralöl GmbH, BM Bau Tief-, Rohrleitungs-, Bockhtler GmbH, Bock, Christian & Sohn, Böcker-Carstens, Nicole, Boie, Stephan (jetzt Olivian Lizenz- und Consulting), Boller, Hans-Joachim, Borchering, Andreas, Boyens, Dr. Christian, Brammer, Iris-Anke, Brands Fashion GmbH, Brandt, Andreas, Bremer Kartenkontor, British American Tobacco, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Brown-Forman Beverages, Brown-Forman Beverages, BRUNATA Wärmemesser Hagen, Buck Fassadentechnik GmbH, Budelmann, Claus, Buhk Umweltservices, Busch & Simon, BV Capital, Canal-Control + Clean Umweltschutz-service GmbH, Cantabrico GmbH International Shipping & Forwarding, Car Stop GmbH, Carl Rehder GmbH, Carlsen, Edward, Carol von Gerstorff, Cartoflex GmbH, C&H CarCompany Hamburg GmbH, CELLULAR Germany, Cemex Kies & Splitt GmbH, Centralerservice, CHB Concept - HANSE - Beteiligung GmbH & Co., Claus Hansen Schiffahrt & Spedition, Clausen + Nehl, Closed GmbH, Codemasters GmbH, Commerzbank Hamburg, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Comptronix Computer und Elektronik Handelsgesellschaft, Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Conrad Gley Thieme, Conrad Jacobson GmbH, CONTROS Systems & Solutions GmbH, Corneel GmbH (ehemals Meyer + John GmbH), Cosmos Chartering & Trading GmbH, Creative Mediazone GmbH, CIS Container Terminal GmbH, Cux-Parts GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, dbi Grundbesitz- und Projektidee GmbH, Delfs, Klaus Dieter (K.D. Dachabdichtung), Delta-Fleisch Handels GmbH, DETEK Aktiengesellschaft, Deutsche Calpam GmbH, DEVISIO Steuerberatungsgesellschaft mbH, Dichtelemente Arcus GmbH, Dierkes & Partner, Diplom Finanzwirt Andreas Kück, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), DLA Piper UK LLP, Dornisch Research AG, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Drinks & More GmbH & Co. KG, DS Produkte GmbH, Duszat, Alexander, DWI Grundbesitz GmbH, DZ Bank AG, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Ebiquty Germany GmbH (ehemals Xtreme Information GmbH), EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Ehlermann Rindfleisch Gadow, Elbe & Hafentouristik Glitscher GmbH, Elbe Erlebnisnistrans GmbH, Endo-Klinik Hamburg GmbH, ENTERTAINIA GmbH, EQ, on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, ESKKA, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FAIR Audit GmbH & Co. KG, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r. V., Fischer, Frank, Fliesen Maack GmbH, Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH, Food Logistics Consultants, Ford Autohaus HUGO PFOHE GmbH, FRITZ & MACZLOL, Frucom Fruitimport GmbH, Fuhrunternehmen Wolfgang Knuth GmbH, G-J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, Garpa, Gehr GmbH, Geodis Wilson Germany GmbH & Co. KG, Gesine Engel Ges.f.Haus- und Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GUDER Strahltechnik GmbH, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, HAH HAFEN AKADEMIE HAMBURG GMBH, Hamburger Volksbank, hanfried Personaldienstleistungen GmbH, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hans Strube GmbH, HEAG Hanseatische Energie- und Automatisierungstechnik GmbH, HansNet Telekommunikation GmbH, Hansstrans Holding GmbH, Hartmann & Hartmann OHG, HASPA Finanzholding, Haspa BGM, HausF GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Heiko Miersen GmbH, Heinkel Group, Heinrich, Hans, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, Heinrich und Markus Zoder Grundstücksentwicklungsgesellschaft, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Helmut Lehning KG, Helma GmbH, Hema Vertrieb- u. Montagegesellschaft mbH, Henry Dahn & Co. GmbH, Hermes Einrichtungen Service GmbH & Co. KG, Heye & Partner GmbH, Hi-Re! Hamburg GmbH, HIBA AG, HHH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hinrich Plambeck GmbH & Co. KG, Hirschberg, HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Solutions AG, Hoping Baumaschinen, Hotel Restaurant Burg-Klaus, Howe Robinson & Co Hamburg, HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG, Hugoilabs GmbH, Hummel sport & leisure, Ihr Maler, incopex office supplies GmbH, Imtech Deutschland GmbH & Co. KG, Industrial Maritime Chartering GmbH, Industrie-Agentur Famenbruck GmbH, Industrie-Service Argauer GmbH, Induvent, INFO Gesellschaft für, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, Institut für Verkehrspädagogik GmbH, intan media-service GmbH, Interface Deutschland GmbH, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, iperdi MED GmbH, IWD // // Offset, Job Kontor GmbH, Joma Umwelt, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, K&H Business Partner GmbH, Kaiser Werbung, Kanzlei Lambrich, Karl Gladigau GmbH, Keil W Wäscherei und Heisswangel, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KFP Ingenieure, KIA Autohaus Hugo Pfohe GmbH, Klopstein & Meyer Gbr, Klingenberg Bereederungs- & Befrachtungs GmbH & Co. KG, KMP Dr. Stoltenberg, Kortan & Partner, Kneip, Ansbart, KONE GmbH, Koneke, Siegfried, Köver GmbH & Co. KG, Kontor Records GmbH, Kontor New Media GmbH, Koppert, Wolfgang, Köster Handelsgesellschaft AG, Krause, Bernhard, Kreykenbohm, Willi, KWAG, Lamb, Holger, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, Leue, Dr. Michael, LICON Wohnbau GmbH, Lloyd Fonds AG, Logtrans GmbH, Lorenz autolackierung, LOTTO Hamburg GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, M&M, m+p consulting Hanse GmbH, MACK GmbH, Magnus Mineralbrunnen GmbH & Co. KG, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malerbetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Marktmonitor.de GmbH, Max Siemen KG, May, Gregor, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, Meyer-Glitza, Frese, Middeldorf, Helmut, mindline GmbH, Minkner GmbH, mmFinance GmbH & Co. KG, Möbelpark Sachsenwald, mobicom debitel Shop Hamburg-City, Montan Capital, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, MPR Werbefactory Marketing- und Produktionsgesellschaft mbH, MSC Germany GmbH, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von, netCo Gesellschaft für, Niebuhr, Dr. Philippe, NIH Nordinvest Hamburg, NonFood Werbeagentur GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NST International Speditions GmbH, O&P Oberthür und Partner, O&P Oberthür und Partner, ÖBS GmbH, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Ortho-Chirurgie Hamburg, Ortner, Harald, Ortner, Harald / KidSeat, OTS Overland-Transport, OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH, Patsch, Frank, Penning Sanitär Handel, Persiehl, Moritz, Peter Jensen GmbH, Peters, Michael, Pharmapol Arzneimittelvertrieb-GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pixelpark AG, piw petersen jarchow weiß beratungs-ges. mbH, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), PKW-Verwertung Kiesow, POOL-CARRIERS, PPF Immobilien Management GmbH, Premium Sales Germany GmbH, Privatbrauerei ER-DINGER WEISSBRÄU, professional med personalagentur GmbH, Projekt- und Baumanagement Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, PRONAV, PRYSMIAN Group, Olom GmbH, QUU.FM Medien GmbH, Radisson BLU, Rathel Verwaltungsgesellschaft mbH, Rechtsanwältin Lehmann & Behrens, Reditus GmbH, Reeko design GmbH & Co. KG, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, Reha-Zentrum Harburg, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Riege Handelsgesellschaft M.B.H., Roccat GmbH, Rückbe, Gerd, RUDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Sader-Diers + von Etzdorf, SAKRET Bausysteme GmbH & Co. KG, Samskip Russo GmbH, Saunus, Wolfgang, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schmidt, Michael, Schradler Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schünnemann, Jörg, SEB Asset Management AG, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, SERVICE-TEAM-PROMOTIONS OHG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siemens AG, Sinner-Schrader Aktiengesellschaft, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Sönke Görtzen, Soft-Park GmbH, SONESTO GmbH (ehemals Pensum), Speech Design Gesellschaft für elektronische, Sponsors Verlags GmbH, SPORTFIVE GmbH & Co. KG, SSG Dienstleistung GmbH, Starck Pooltankstellen GmbH & Co. KG, stacora GmbH & Co. KG, Steinbeis Papier GmbH, Steuerberater Claudia Giliard / Guido Goetz, Stoltzenberg Nuss GmbH, Stora Enso Deutschland GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stutz GmbH, style order service GmbH, Süderelbe AG, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knuth, TC4Y AG (ehemals Tebagob GmbH), Te-kuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Tesä SE, Tetzner & Jentsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenckhaus GmbH, Th. Köpke Metallschleiferei, Thies Consult, Tischlerei Heinz Meyer, Tolsner, Wolfgang, Transsend Information Trading GmbH, Tribal DDB Hamburg GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Tuma Saline GmbH, TvA Shipping GmbH, Twesten, Heiner, two S GmbH, Udo Wichmann Speditions-gesellschaft mbH, Ünel, Schenol, Uhlig, Guntram, UIS Uppenkamp, Unilever Deutschland GmbH, UNILOK Logistik GmbH, Union Investment Privatfonds GmbH (ehemals Sparda Bank), Upsolut Merchandising, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG, VARTAN Product Support GmbH, VARTAN Product Support GmbH, VATRO Trocknungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Vestey Foods Germany GmbH, vHaus Internet Dienstleistungen GmbH, von Borstel, Jan, Watteroth, Heidi, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, Wegedel, Dr. Staffan, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, Westhoff Vertriebs-ges. mbH, Will, Jörg, WGM Ingenieurbüro GmbH, Wildrout & Partner, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WILLO SE, Wittberg, Henning, Witthoff Immobilien GmbH, Wolf GmbH, Woydt, Tjark H., WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Wüstenrot Bausparkasse AG, YACHT TECCON, Zenk Rechtsanwälte, Zino GmbH, ZyoService Deutschland GmbH

„Die Derbys waren Highlights“

Mit bisher 17 Toren gehört Nick Proschwitz zu den besten Torjägern dieser Zweitligasaison. Nach Stationen bei den Zweitmannschaften von Hoffenheim, Wolfsburg, dem HSV und Hannover (2004-9) schnupperte der 25-Jährige beim FC Vaduz und dem FC Thun Profiluft im Ausland, ehe er zum SC Paderborn kam. Wir sprachen mit dem Stürmer über den Höhenflug seines Teams und seine Hamburg-Erinnerungen.

Hallo Nick, ganz schön mutig von Dir, dass Du mit uns sprichst: Unsere letzten beiden Gäste-Interviewpartner (Tors-

ten Mattuschka und Freddy Borg) wurden als Leistungsträger angekündigt und saßen letztendlich auf der Bank. Wie können wir Dich sonst noch vom Tore schießen abhalten? Gar nicht.

Du hast fünf Jahre lang bei verschiedenen zweiten Mannschaften gespielt, ehe der Durchbruch ins Profilager kam. Was hat Dich motiviert, immer weiter zu machen?

Ich bin ein Typ, der nicht aufgibt. Der Weg bis heute hat mir Recht gegeben. Ich bin zufrieden mit dem, wie es gelaufen ist.

Welche Erinnerungen hast Du an Hamburg und Deine Zeit beim HSV II vom Sommer 2005 bis Dezember 2006?

Es gibt viele schöne Erinnerungen. Absolute Highlights waren die Derbys

gegen den FC St. Pauli (0:4, 1:1 und 0:0 aus Sicht des HSV II, d. Red). Auch heute bin ich oft privat in Hamburg.

2009 bist du von Hannover 96 II zum FC Vaduz nach Liechtenstein gewechselt. Wie kam es dazu? Mein damaliger Trainer Pierre Littbarski hat mich davon überzeugt, dass das der richtige Weg ist. Und ich habe den Schritt nicht bereut.

In einem Interview hast Du angedeutet, dass Du Dich in Liechtenstein und anschließend beim FC Thun in der Schweizer Super League enorm weiterentwickelt hast. Was heißt das konkret?

Ich habe dort viele Tore geschossen und bin als Spieler gereift.

Letztes Frühjahr hattest Du schon einen Vertrag beim FC Luzern unterschrieben, bist aber



letztlich doch zum SC Paderborn gegangen. Was waren die Hintergründe?

Mit dem kurzfristig verpflichteten Trainer Murat Yakin stimmte die Chemie nicht, sodass wir uns getrennt haben.

In Paderborn scheint der Knoten bei Dir endgültig geplatzt. Woran liegt's?

In erster Linie an unserer tollen Gemeinschaft. Als Mitglied dieses Teams freue ich mich für uns alle darüber, dass ich die Tore erzielen kann. Es macht Freude, zusammen zu arbeiten und zu spielen.

In der Winterpause waren sich viele „Experten“ einig: Paderborn bricht als einzige Mannschaft der „Top 5“ ein. Hat Ever Trainer Roger Schmidt eine solche Aussage mal in der Kabine an die Wand gepinnt? Eine bessere Motivationshilfe kann es doch kaum geben, oder?

Wir wollten bis zum Schluss oben dabei sein, und das ist uns auch ganz gut gelungen. Damit haben wir es allen Kritikern ausreichend bewiesen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Interview: Jörn Kreuzer

juli
café. lounge. restobar.

morgens
mittags
nachmittags
abends
nachts

... juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg
Telefon: 040 - 432 146 96
www.dasjuli.de

Der FC St. Pauli und Eurogate Intermodal für Sie immer ein Heimspiel...!!!



www.egim.eu

„Union Berlin“



„1860“



„Frankfurt“



„Duisburg“



Textil-Recycling K. & A. Wenkhaus GmbH

St. Pauli - Fans sammeln
Altkleider
der Umwelt zuliebe

Wir holen auch ab: www.wenkhaus.com



„Aachen“



~~Paderborn~~ to recycle

400 Stellplätze
nur 500 m bis zum Stadion.



Spielbudenplatz 5 - 13 • www.reeperbahn-garagen.de



inmedias.it

... die IT-Servicemanager des FC St. Pauli

IT-Support für (Ihr) Unternehmen braun-weiß :)

<http://wirsindstpauli.it>

Tel. 040-4143 6143 • Fax. 414 36 414 • info@inmedias.it

**ALLES (H)OFFEN
FÜR EUCH!**



www.stpauliperle.de

Raumgestaltung

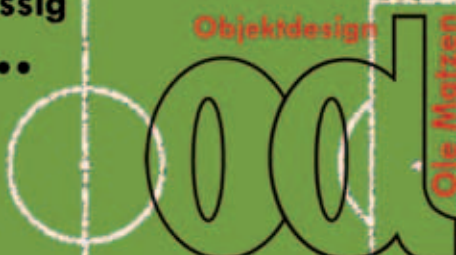
inkompetent,
unzuverlässig
und teuer...



...nicht mit
dieser
Mannschaft !

non established since 2007

Objektdesign



Innenbau Raumgestaltung Holzfußböden



Partner des FC St. Pauli

„Es war eine denkwürdige Zeit!“

Im Sommer 1961 wurde das Millerntor-Stadion, wie wir es kennen, mit einem Freundschaftsspiel gegen CDNA Sofia eingeweiht. Nun, 51 Jahre später, wird unsere geliebte alte Gegengerade einer neuen weichen. Zuvor haben wir uns noch einmal höchstpersönlich mit ihr unterhalten.



Fotos: Antje Frohmüller, Susanne Katzenberger, Olaf Tamm

Liebe Gegengerade, die Partie gegen den SC Paderborn und das noch mögliche Relegations-Heimspiel werden Deine letzten Spiele in Diensten des FC St. Pauli sein. Wie viel Wehmut trägst Du in Dir?

Das kann man gar nicht in Worte fassen. Ich habe mich hier in all den Jahren immer sehr wohl gefühlt. Ich werde die Fans vermissen, alle, die auf mir gestanden, gesessen, unsere Mannschaft mit viel Herzblut angefeuert und dabei das eine oder andere „Astra“ getrunken haben. Es war eine denkwürdige Zeit!

Du wurdest vor 51 Jahren gegen den elffachen bulgarischen

Meister CDNA Sofia eingeweiht. Wie war das damals für Dich?

Das weiß ich noch: 4:7, was für eine Klatsche (*lacht*) ... Aber die Stimmung war gut, wenn auch anders als heute. Leider war bald schon wieder Schluss mit Fußball, weil die Verantwortlichen von der Baubehörde vergessen hatten, eine Drainage unter dem Rasen zu installieren. Und dann das Hamburger Wetter!

Das müssen echte Schlamm-schlachten gewesen sein ...

Und ob! Nach fast einem Jahr kam die Stadt zur Vernunft, und die Drainage wurde nachgerüstet. Über ein Jahr haben die anderen Tribünen und ich uns dann tödlich gelangweilt. Bis es im November 1963 wieder losging. 6:0 gegen Wolfsburg – was hab ich mich gefreut!

Du hast Dich dann bis zum Sommer 1988 so gut wie gar nicht verändert. Dann kam zu deinen gut 6.000 Stehplätzen noch eine Stahlrohr-Tribüne mit 2.000 Sitzplätzen und Dach hinzu. Wie hast Du diese Schönheits-OP verkraftet?

Was war das für eine Aufregung damals (*kriegt glänzende Augen*). Der Bundesliga-Aufstieg! Und so viele neue Fans! Ich mochte den Aufbau sehr und war ein bisschen traurig, dass er eigentlich nur provisorisch sein sollte. Wenn ich mich nicht täusche, war ich nach dieser Erweiterung die größte unserer Tribünen – eine schöne Sache!

Warst Du eigentlich beleidigt, dass Du nur eins von sieben Derby-Heimspielen in der Bundesliga miterleben durftest?

Naja, beleidigt ist das falsche Wort, aber enttäuscht war ich schon, als es immer wieder hieß, es wird drüben im HSV-Stadion gespielt. Angeblich war ich zu klein! Erst als die neue Südtribüne da war, kam wieder Bewegung in die Sache ...

Du meinst den 19. September 2010?

Ja, was für ein Fest! Und beinahe hätten wir gewonnen. Als dieser Teufelskerl mit der Nummer 17 die Braun-Weißen in Führung geschossen hat, war das Gänsehaut pur! „Fabian Boll,

Fußballgott!“ Selten habe ich so viel Freude erlebt. Und dann hat dieser Petric uns noch den Sieg aus den Händen gerissen ... Was soll's. Ein überragendes Spiel!

Die verlegten Derbys davor waren aber nicht die einzigen Heimspiele, bei denen Du leer ausgingst ...

Ja, auch im März 91! Da wurde die Partie gegen Hertha BSC im Volkspark ausgetragen – „aus Sicherheitsgründen“ angeblich. Fast 2.000 Fans machten stattdessen „Radio-Paadie“ am Millerntor. Flutlicht, leerer Rasen und Reportage per Telefon. Das 2:2 wurde nach allen Regeln der Sangeskunst gefeiert!



Gegengeraden-Love

von Michael Pahl



www.streetmagazine.com
Street Mag Show 2012
 WELCOME TO Fabulous STREET MAG SHOW HAMBURG
 American Car & Harley Festival

- ★ Einzigartige Stuntshow mit Terry Grant!
- ★ heiße Hot Rods
- ★ coole Lowrider
- ★ Muscle Cars und Heckflossen!

Sa. 19./20. Mai 2012
HEILIGENGEISTFELD-HAMBURG

Kinder bis 12 J. frei / Kinder bis 17 J. € 4,- / Erw. € 8,50 / Familienticket (2 Erw. + 2 Kinder) € 17,-
 Einlass Zuschauer: 11 Uhr, Einlass Show-Cars: 8.00 Uhr
 Info: 0511-328061 info@streetshows.de www.streetmagazine.com



LORENZ
 AUTOLACKIERUNG
 und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen
 Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargteheide
 Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
 autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de

Was gab es noch für Highlights?
 Hoffenheim 2008 zum Beispiel! Was habe ich mich gefreut, dass ich Stani mal hautnah erleben konnte. Er war damals wohl mit dem Schiri nicht ganz zufrieden, und der hat ihn dann zu mir geschickt. Und ganz besonders war natürlich die Zeit, als die ersten Totenköpfe auf meinen Rängen wehten ...

Die Zeit Mitte der 80er?
 Genau. Auf einmal kamen völlig andere Leute zu mir, meistens in schwarzen Klamotten. „Aus der Hafestraße“, munkelte man. Und die

hatten eines Tages so ne Totenkopffahne am Besenstiel dabei. Das haben dann viele nachgemacht!

Gilt auch für ein ganz besonderes Musikstück, oder?

Du meinst „You'll never walk alone“? Stimmt, das wurde in Deutschland zuerst auf mir gesungen. Traumhaft. Was für eine Inbrunst ... Von wegen „Die Gegengerade bröckelt“! Oft genug war das Tribünen-Gänsehaut!

Du hattest auch mal ein Techtelmechtel mit „Kaiser Franz“, oder?

Ja, der Beckenbauer sollte mal als Fernseh-Kommentator zu mir aufs Dach. Nur gab es die Treppe zu den „Fernseh-Vogelhäuschen“ da oben noch nicht. Der „Kaiser“ musste auf die Leiter ...

Wen wirst Du am meisten vermissen?

Alle Spieler, die sich für den Verein und die Fans den Arsch aufgerissen haben, das muss ich mal so deutlich sagen. Und alle Fans, die auf mir geweint, gejubelt und immer alles für den FC St. Pauli gegeben haben. Kreativ und kritisch, in guten und in

schlechten Zeiten. Ich bin stolz, dass ich durch sie bei der Geburt einer ganz besonderen Fankultur dabei sein durfte. Und ich möchte mich ja nicht zu weit aus dem Fenster lehnen – aber ich glaube, die Leute werden mich vermissen. Ich glaube aber auch, dass mein Nachfolger einen mindestens genauso guten Job machen wird!

Du wirst zwar Deinen Abschied feiern, aber so ganz in Schutt und Asche wirst Du bestimmt nicht verwandelt, oder?

Richtig, ein bisschen was bleibt. Ich habe nämlich einen „Sitzplatz-Organ-spende-Ausweis“. Nach meinem letzten Spiel können sich meine Lieblinge Gegengeraden-Sitze mit nach Hause nehmen. Auch wenn ich dann ver-

streut bin – in Wohnungen, auf Balkonen und in Millionen Erinnerungen – ich lebe weiter!

*Hauke Brückner,
 Christoph Nagel.*



persönlicher Trikotpatte	Rückennummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	vorlagen	Tore	Zweikämpfe	verlor. Zweikämpfe	gewonnen (in %)	Fouls	Gelb-Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten
	1	Pliquet	Benedikt	10			900	325			gehalten: 50 %									
	2	Volz	Moritz	13			1170	747	366	85		5	1	307	44	56	20	2		
	3	Sobiech	Lasse	11	2	1	911	697	424	52		8	1	234	30	70	19			
	4	Morena	Fabio	17	9	3	843	557	412	46		5	1	145	45	55	13	1		
	5	Zambrano	Carlos	10		1	838	605	414	84		1		205	38	62	23	3	1	
	6	Funk	Patrick	24	5	5	1664	1278	870	146		13	2	369	42	58	31	2		
	7	Hennings	Rouwen	6	6		159	101	48	13		8		44	59	41	5	1		
	8	Bruns	Florian	31	11	14	1775	1248	730	185		32	5	4	565	54	46	28	3	
	9	Ebbers	Marius	20	5	6	1427	644	374	95		39	4	9	340	56	44	20		
	10	Takji	Charles	6	1	5	312	180	113	26		7		100	55	45	8	1		
	11	Gunesch	Ralph	12	5	1	682	436	315	20		2	1	125	38	62	5			
	13	Tschauner	Philipp	23			2070	862			gehalten: 76 %									
	14	Šlišković	Petar	9	5	3	341	151	88	15		3		93	55	45	1			
	16	Thorandt	Markus	32		1	2813	2076	1364	224		15	2	1	672	36	64	57	4	1
	17	Boll	Fabian	29		3	2512	1738	1157	234		41	3	6	777	46	54	52	6	
	18	Kruse	Max	33		3	2920	1945	1290	279		93	6	12	629	58	42	20	4	
	19	Saglik	Mahir	23	16	6	809	406	235	60		35	1	5	181	54	46	8	3	
	20	Schachten	Sebastian	24		6	1990	1200	569	156		29	1	4	396	45	55	50	8	1
	22	Bartels	Fin	31	2	11	2527	1345	837	192		53	6	6	681	57	43	26	7	
	23	Naki	Deniz	20	5	13	1241	547	294	53		42	3	3	311	59	41	23	1	
	24	Rothenbach	Carsten	16	4		1173	735	343	101		5		191	53	47	13	1		
	25	Schindler	Kevin	20	8	9	1071	647	382	97		21	1	1	311	61	39	22	2	
	26	Heerwagen	Philipp																	
	27	Kalla	Jan-Philipp	12		2	1018	726	392	92		6		301	37	63	18	2		
	30	Daube	Dennis	27	13	5	1451	893	663	109		13	4	1	277	49	51	21		
	31	Herber	Deniz																	
	33	Springer	Ole																	
	34	Schenk	Arvid																	
	35	Filipović	Petar																	
	AS	Schubert	André																	
	JML	Lichte	Jan-Moritz																	

Stand: 29. April 2012

Tourplan:

MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.

BE MINI.



Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.	Bewertung
1.	16.07.	13:00	:	2:0	Boll (51., 69.)	Weiner	10.093	2	Heimweh *** Boller *** Heiterkeit ***
2.	25.07.	20:15	:	1:1	Bartels (38.), Meier (78.)	Kinhöfer	16.500	3	Wiedersehen *** Zuschauer *** Montag ***
3.	05.08.	18:00	:	3:1	Feisthammel (7.), Kruse (17.), Bruns (45.), Kruse (90.)	Steuer	23.517	3	Heimatgefühl *** Aiömchen *** Mäxchen ***
4.	12.08.	20:30	:	1:2	Dabrowski (7.), Bartels (32.), Kruse (84.)	Wingenbach	22.913	1	Revier *** Power *** Spitzenreiter ***
5.	22.08.	20:15	:	2:1	Schindler (33.), Bajic (38.), Bartels (90.+3)	Dingert	24.500	1	Abendhimmel *** Explosion *** Fantasie ***
6.	28.08.	13:30	:	1:0	Kruppke (65.)	Perl	23.510	2	Spiel *** Spaß *** Ausflugswehler ***
7.	11.09.	13:30	:	4:2	Lauth (44. FE), Schindler (47. ET), Ebbers (56.), Schachten (57.), Kruse (64., 74.)	Rafati	24.487	2	Rückstand *** Kopfstand *** Endstand ***
8.	19.09.	20:15	:	0:2	Bruns (17.), Ebbers (46.)	Weiner	18.978	2	Wild *** Park *** Stadion ***
9.	23.09.	18:00	:	2:3	Ebbers (20.), König (60.), Kempe (69.), Könnecke (84.), Saglik (90.+1)	Leicher	23.998	4	Wismut *** Wehmut *** Übermut ***
10.	01.10.	13:00	:	1:4	Schachten (17.), Kruse (43.), Ebbers (76., 86.), Ludwig (81.)	Dingert	13.166	4	Energie *** Effizienz *** Erfreulich ***
11.	17.10.	20:15	:	1:3	Kruse (15.), Lambertz (45.+1, 57.), Beister (75.)	Perl	24.487	4	Fortunium *** Konstantium *** Aluminium ***
12.	23.10.	13:30	:	2:1	Kruse (3.), Naki (30.), Gaus (76.)	Osmer	24.487	4	Führung *** Schock *** Verteidigt ***
13.	28.10.	18:00	:	0:2	Naki (63.), Thorandt (77.)	Stieler	18.432	4	Auswärts *** Köpenick *** Hauptmann ***
14.	05.11.	13:00	:	2:2	Nöthe (44.), Daube (54.), Saglik (75.), Ocean (90.)	Kinhöfer	24.487	4	Fürth führt *** St. Pauli führt *** Keiner führt ***
15.	19.11.	13:00	:	1:3	Kruse (40.), Mintal (50.), Saglik (80., 90.+1)	Winkmann	24.300	4	leidenschaftlich *** feurig *** alles Banane ***
16.	27.11.	13:30	:	3:1	Dedic (66.), Boll (71.), Naki (73.), Ebbers (85.)	Stark	24.113	3	Hamburger *** Wetter *** Wende ***
17.	02.12.	18:00	:	1:1	Proschwitz (45.), Boll (90.+3)	Kircher	15.000	4	Boller *** Auge *** Ohr ***
18.	11.12.	13:30	:	1:0	Akaichi (89.)	Siebert	8.754	4	Entfernung *** Enttäuschung *** Entmutigung ***
19.	19.12.	20:15	:	2:0	Morena (32.), Kruse (67.)	Zwayer	24.487	4	gehalten *** gekontert *** gewonnen ***
20.	04.02.	13:00	:	2:1	Auer (13.), Demai (15.), Boll (39.)	Willenborg	22.752	5	Frost *** Frust *** Punkte ***
21.	12.02.	13:30	:	2:1	Azaouagh (18.), Schachten (26., 81.)	Dankert	24.257	4	Maloche *** Standards *** Schachter ***
22.	17.02.	18:00	:	0:1	Boll (21.)	Hartmann	15.117	2	Maloche *** Standards *** Boller ***
23.	26.02.	13:30	:	0:0		Stieler	24.487	3	Choreo *** Choreo *** Choreo ***
24.	05.03.	20:15	:	1:1	Bruns (33. FE), Volland (88.)	Meyer	31.600	5	Ausbeute *** Überraschung *** Zusammenhalt ***
25.	12.03.	20:15	:	1:0	Volz (40.)	Christ	23.354	4	Zack *** Boom *** Volz ***
26.	18.03.	13:30	:	2:1	Bruns (21.), König (55.), Kern (90.)	Wingenbach	11.500	4	21. *** 55. *** 90. ***
27.	25.03.	13:30	:	0:0		Siebert	23.535	4	Rasen *** rasen *** Herzrasen ***
28.	02.04.	20:15	:	0:0		Stark	47.484	4	kratzen *** beißen *** spucken ***
29.	07.04.	13:00	:	3:3	Gaus (6.), Görlitz (17.), Micanski (20.), Ebbers (23.), Kruse (41. FE), Bartels (46.)	Unger	8.802	4	geschlafen *** geweckt *** gekämpft ***
30.	10.04.	17:30	:	2:1	Karl (32.), Kruse (59.), Bartels (90.+2)	Welz	24.487	4	Herzschmerz *** KämpFAIRherz *** Herzplosion ***
31.	13.04.	18:00	:	2:1	Schmidgal (6.), Asamoah (65.), Saglik (90.+1)	Stieler	15.500	5	verlieren *** gratulieren *** imitieren ***
32.	22.04.	13:30	:	3:0	Ebbers (12., 49.), Bartels (79.)	Schmidt	22.620	4	Ebbe *** Torflut *** versenkt ***
33.	29.04.	13:30	:	1:0	Koch (54.)	Dankert	29.184	5	Dü *** na? *** NO! ***
34.	06.05.	13:30	:						

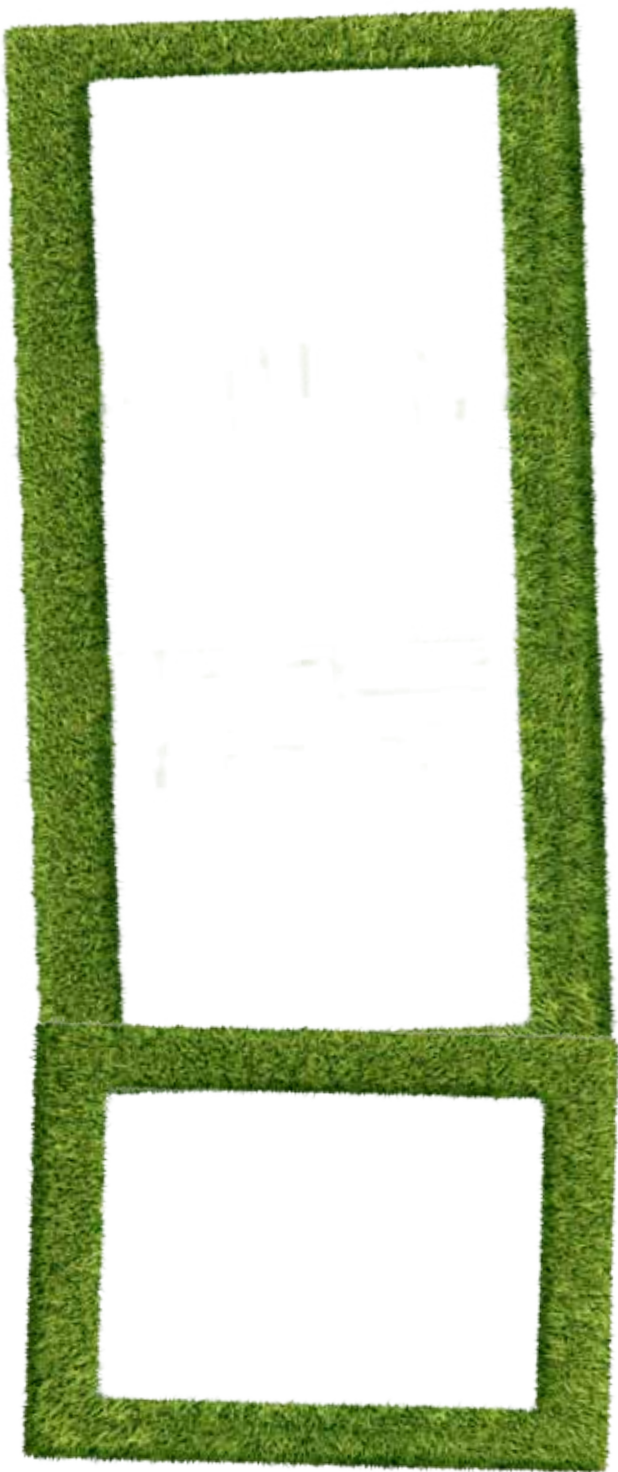


Deine Träume. Deine Airline.

Mit airberlin ganz Europa
und die Welt entdecken.



airberlin.com
Your Airline.



Fan-Besuch bei „Egi“

Mit dem schönen Betreff „Brentford Calling“ schickte unser Leser Heiko Lübberstedt uns den folgenden Bericht, für den wir uns herzlich bedanken:

„Vor einiger Zeit reifte bei uns, 10 Paulianern von der Gegengerade und Haupttribüne, der Gedanke, Marcel Eger bei seinem neuen Verein FC Brentford in London zu besuchen. Diesen Gedanken haben wir am 28. April umgesetzt. Nachdem wir mit Marcel Kontakt aufgenommen und uns Karten für das Spiel gegen Sheffield Wednesday besorgt hatten, ging die Reise los. Da es an jeder Stadionecke des Griffin Park Stadiums in Brentford einen Pub gibt, waren wir frühzeitig am Stadion. Es herrschte eine grandiose Stimmung. Fans beider Lager sangen, tranken

und feierten friedlich miteinander, und wir mittendrin. Den FC St. Pauli kennt man jetzt auch in Sheffield und Brentford! Das Spiel selbst war eigentlich Nebensache, weil Egi verletzungsbedingt nicht spielen konnte, und ging für Brentford 1:2 verloren. Kurz nach Spielbeginn machten sich auf der Haupttribüne zu unserer Überraschung weitere St. Paulianer bemerkbar. Als wir Ihnen sagten, was wir noch vorhatten, waren sie total begeistert, und wir warteten gemeinsam auf Egi. Der kam dann auch kurz nach dem Spiel zu uns. Die nächsten Stunden werden uns allen in Erinnerung blei-

genbrug
anti
kapi
ta
lis
mus
 Schulterblatt 116

ben. Zusammen mit einigen Brentford-Anhängern feierten wir ausgelassen und hatten eine Menge Spaß. Wir möchten uns auf diesem Weg nochmal bei Marcel für diesen super Abend bedanken und ihm alles Gute für die Zukunft wünschen! Forza!“

fcstpauli.tv

Es flimmert in der Kiste

fcstpauli.tv Flimmerkiste [Registrieren](#) [Login](#)

06.05.2012 | FC St. Pauli - SC Paderborn 07
 Highlight: FC St. Pauli - SC Paderborn 07

Jede Woche ein Freibeitrag!

PRO:

- ✓ 4,95 Euro/Monat
- ✓ alle Spiele
- ✓ alle Zusammenfassungen
- ✓ kann es auch mobil abrufen!
- ✓ PKs, Stimmen, Bollers Humor

CONTRA:

- X weniger Zeit für andere Dinge

www.fcstpauli.tv flimmerkiste@fcstpauli.tv

Piraten
 fahren cambio

CarSharing MIT ECHTEM ÖKOSTROM
 a clean, affordable energy and cambio CarSharing

Jetzt auch mit 100% Ökostrom

www.cambio-CarSharing.de/hamburg
 040-414 66 700

cambio
 CarSharing

BÖSCHE - REISEN

Wir fahren den FC St. Pauli!

Mieten Sie den Mannschaftsbus für Ihre private oder geschäftliche Veranstaltung
 Marschner Str. 6, 22081 Hamburg, Tel. 040 / 678 20 11

Isn't it good – Norwegian Foot...ballfans

Dass norwegische Fans nicht nur freundlich, sondern zum Teil auch Anhänger des FC St Pauli sind, beweisen die „Brunje Sternje“: Ein harter Kern braun-weißer Enthusiasten, die sich durch jede Schneewehe kämpfen, um im „Bohemen“ in Oslo den Spielen ihrer Jungs vom Millerntor folgen zu können.

Norwegen, Land der Biathleten und Schlittenhundrennen. Eher ein Ort für die gepflegte Partie Eishockey im Rentierpullover. Von Fußball steht nicht so viel im „Klischeebuch Skandinavien“. Unter-der-Woche-abends-nichts-Vorhaber kennen eventuell noch Rosenborg Trondheim und Brann Bergen von ihren Europapokalauflügen.

Doch da sind auch die „Brunje Sternje“. Unter ihnen Mathias Bertram, der sein erstes Spiel am Millerntor 1998 gegen den SV Meppen erlebte. Er ist einer der Exil-Hamburger im Fanclub. Mathias ging 2004 zum Studium nach Oslo, immer mit einem Auge auf den FC St. Pauli. Nicht nur in Norwegen traf er dabei schnell auf Gleichgesinnte: Sogar bei einem späteren Auslandsaufenthalt in China stellte er fest

„dass in der Beijinger Punkszene St. Pauli nicht unbekannt war“. 2010 zog es Mathias zurück in den



hohen Norden. Im Jahr seiner Rückkehr nach Oslo fing die Kneipe „Bohemen“ an, die Spiele live zu zeigen. Dort sorgten die „Brunje Sternje“ für ein bisschen „Millerntor Roar“ im sonst eher anglophil geprägten Publi-

kum. „Der Fanclub besteht hauptsächlich aus Norwegern, die irgendwann mal in ihrem Leben den ‚Millerntor-Fix‘ bekommen haben“, erzählt Mathias. „Seitdem können sie nichts anderes mehr als ‚We love St. Pauli, we do!‘ zu singen.“ Gemeinsamer Nenner ist die Leidenschaft für St. Pauli: „Der Fußball-Club in Norwegen, der Pauli wahrscheinlich am ähnlichsten ist, heisst Vålerenga“, so Mathias. „‚Brunje Sternje‘ definiert sich aber nur über den Fan-Support zu St. Pauli, unabhängig von irgendeiner norwegischen Club-Affinität.“

Ab und zu gibt es Besuch aus Hamburg von St. Pauli Fans, die sich Spiele des Vorstadt-Clubs Stabæk IF anschauen wollen. Und natürlich versuchen die



Bildunterschrift Foto: Brunje Sternje

„Brunje Sternje“, es so oft wie möglich nach Hamburg zu schaffen. Das letzte Mal war eine Gruppe aus Norwegen ausgerechnet beim Spiel gegen Braunschweig am Millerntor. Rein fußballerisch vielleicht nicht der größte Glücksgriff für eine fast 1000

Kilometer lange Reise ... Wer seinen nächsten Urlaub innerhalb der Saison plant (soll es ja geben), der findet alle weiteren Infos zum norwegischen St. Pauli-Vergnügen hier: www.brunjesternje.no

Moritz Pehler

POWERED BY PRINT!

500 BLÖCKE
€ 159.16
 inkl. MwSt & Versand

90g Offset weiß, mit Leimbindung, DIN A5, 25 Blatt, 4/0 farbig

FLYERALARM®
 powered by print.

Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zum Poster druckt flyeralarm Printprodukte aller Art – in 1A-Qualität, supergünstig und wenn's eilt, auch über Nacht.

www.flyeralarm.com

tip-top
 GEBÄUDESERVICE

Sau(b)er macht lustig!

Lassen Sie sich unsere tip-top-Frische nicht entgehen, und nutzen auch Sie unsere Vorteile durch Erfahrung, Gründlichkeit und Flexibilität!

- Außenanlagen
- Büroräume
- Glas und Fassade
- Hausmeister-Service
- Sportanlagen
- Treppenhäuser
- ... und vieles mehr!

tip-top Gebäudeservice GmbH • Rungwisch 24 • 22523 Hamburg
 Telefon (040) 5726272-0 • Telefax (040) 5704178
www.tip-top-gebäudeservice.de

Ralles Zecken

Wann immer der FC St. Pauli spielt, wird eine Bramfelder Kneipe zum „kleinen Millerntor“. Ihr Name: „Ralles Treff“. Ist St. Paulis ehemalige „Nummer 11“ etwa unter die Kneipers gegangen?



Gut 50 St. Paulianer sind in der Bramfelder Chaussee 313 jedes Mal dabei, wenn der Schiedsrichter zum Tanz um braun-weiße Punkte bittet. Unter ihnen auch der im März gegründete Fanclub „Ralles Zecken“, elf Männer und drei Frauen zwischen 19 und 74. Lieblingskicker: Marius Ebbes und Fabian Boll – für die Herren. „Unsere Damen schwärmen eher für Deniz Naki, Florian Bruns und Max Kruse“,

erzählt Gründungsmitglied Bernd. Seinen Namen verdankt der Fanclub allerdings nicht Ralph Gunesch, sondern seinem Ehrenmitglied Ralle. Der ist als Wirt nicht für eine stabile Defensive, sondern eher für den stabilen Getränkeanschub verantwortlich – doch auch der ist bekanntlich ein wichtiges Fundament für manchen Fußballabend.

Demnächst wollen Bernd und seine Freunde auf Kickertunieren im eigenen Clubraum gegen befreundete Fanclubs selbst die Bälle tanzen lassen, und im Sommer zählen zünftige Grillabende zum Programm. Wer zu dem jungen Fanclub stoßen und ihn mitgestalten möchte, ist jederzeit willkommen. Treffpunkt: Jeden Spieltag bei Ralle. In Bramfeld, nicht in Ingolstadt.

Ina Volkmer, Christoph Nagel

The Bates sind zurück!

Zugunsten von Fanräume e.V. gaben „The Bates“ am Freitag ein spektakuläres Benefizkonzert beim Fanräume-Festival im „Knust“. Es war ihr zweiter Auftritt seit der Reunion 2011. Wir sprachen mit Pogo, Gründungsmitglied der Band, über den Neuanfang.

Pogo, als das Lineup für das Fanräume Festival bekannt wurde, konnten viele Fans ihren Augen kaum trauen: „The Bates? Wirklich? Gibt’s die wieder?“ Wie kam es zu Eurer Reunion?

Nachdem unser Sänger Zimbl 2006 ums Leben gekommen ist, sind wir jedes Jahr ein Mal aufgetreten und haben ein „Bates Tribute to Zimbl“ gespielt, aber immer nur fünf bis sechs Songs. Im letzten Sommer sind wir uns dann zufällig wieder alle über den Weg gelaufen und haben überlegt, wie es wäre, wenn wir uns einen neuen Sänger suchen und wieder richtige Konzerte geben – gerade weil die Resonanz der Fans immer noch so groß ist. Und dann haben wir gesagt: Okay, wir proben ein halbes Jahr lang kontinuierlich, und dann treten wir wieder auf. Das erste Konzert im Dezember 2011 in Eschwege war innerhalb weniger Tage ausverkauft. Danach sind wir zu dem Entschluss gekommen: Wir spielen weiter – aber

wir möchten von dem, was wir damals bekommen haben, etwas zurückgeben. Daraus ist dann der Benefizgedanke entstanden.

Ihr seid schon lange große St. Pauli-Fans. Kam dadurch der Auftritt für Fanräume e.V. zustande?

Ich habe Christian Prüß von Fanräume im Stadion getroffen. Und der fragte: „Wie wäre es, wenn Ihr beim Festival spielt? Ihr wart doch eine der ersten Bands, die Ende der 80er mit St. Pauli-Fahne auf der Bühne gespielt haben.“ Und dann haben wir gesagt: St. Pauli und Fanräume – sofort!

Mittlerweile seid Ihr mit neuem Sänger unterwegs. Dafür habt Ihr nicht nur positives Feedback geerntet, oder?

Natürlich gab es kritische Stimmen. Das hat mich persönlich schon ein bisschen getroffen. Zimbl war immer der erste, der vorneweg marschiert ist und



The Bates 2012: Pogo, Klube, Reb, Armin und Dully.
Foto: Winter

gesagt hat: „Lasst uns Konzerte spielen!“ Er wäre der letzte gewesen, der etwas dagegen gehabt hätte. Sascha, unser neuer Sänger, klingt tatsächlich wie Zimbl. Das ist ein Freund von uns, der passt zu uns, der passt zur Musik, er war Fan der Band, also warum nicht?

The Bates sind bekannt für ihre großartigen Coverversionen. Macht Ihr so weiter oder habt Ihr neue Songs?

Wir hatten bis jetzt auf jedem unserer Alben Coverversionen und werden auch in Zukunft welche spielen. Außerdem haben wir Stücke aus unseren eigenen Bands mit im Programm, denn fast alle von uns waren nach der Auflösung in anderen Projekten unterwegs. Kurz nach den Bates habe ich z.B. in der musikalisch ähnlichen Band „Wonder 99“ gespielt. Die gleichnamige Single dieser Band haben wir auf dem Konzert in Eschwege gespielt, das ist nämlich das Lieblingslied meiner

genbrug

ge
braucht
waren
kauf
haus.

Schulterblatt 116

Tochter. Das hat uns so gut gefallen, dass wir den Song im Programm behalten.

Und wie geht es jetzt weiter?

Wir wollen den Benefizgedanken weiter verfolgen. In ein paar Wochen spielen wir in Berlin zugunsten von Straßenkinder e.V. und haben noch weitere Anfragen, die in diese Richtung gehen. Im nächsten Jahr sind wir dann vielleicht so weit, dass wir wieder auf Festivals gehen können.

Wir wünschen Euch viel Erfolg!
Vielen Dank Pogo!

Interview: Josip Grbavac

**ABO.
NEU AUFGESTELLT.**

Die 11 FREUNDE
Dauerkarte

12 Hefte
und viele Vorteile
für nur

47€



11 FREUNDE DAUERKARTE

MAX MUSTERPROFI
9965 8431 5711
INHABER SEIT 2003

Deine Vorteile:

12 x 11 FREUNDE zum Vorzugspreis von 47 Euro, **personalisierte Dauerkarte**, kostenlose **Filmreviews**, **zusätzliche redaktionelle Angebote** und **Vergünstigungen im 11 FREUNDE Shop**.

Alle Infos unter

www.11freunde.de/dauerkarte

Wechselhafte Ergebnisse

Am vergangenen Wochenende reisten sowohl die U19 als auch die U17 nach Berlin zu richtungweisenden Partien. Leider kehrte nur ein Team mit drei Punkten nach Hamburg zurück. Die U16 feierte gegen Lübeck ihren ersten Dreier seit mehr als zwei Monaten, zudem holte die U15 einen Zähler im Topspiel bei Hannover 96. Unsere U23 musste sich nach guter erster Halbzeit am Ende deutlich dem VfL Wolfsburg geschlagen geben.

+++ U23 +++

Vor zwei Wochen kehrte die U23 aus Halberstadt trotz starker erster Halbzeit mit einem 1:4 zurück. Gegen die Reserve der Wolfsburg waren die Braun-Weißen auf Wiedergutmachung aus und zeigten an der Hoheflucht 60 Minuten lang eine ordentliche Leistung. Ein Treffer wollte aber nicht gelingen. Als der VfL binnen 180 Sekunden zwei Tore erzielte, war die Partie entschieden. Die Kiezkicker wehrten sich, doch mehr als ein Latentreffer von Marcel Andrijanic sprang dabei nicht heraus. Im Gegenteil: Der VfL konnte in der Schlussphase sogar noch auf 3:0 erhöhen. Am heutigen Sonntag gastieren Jörn Großkopfs Schützlinge beim Tabellenführer, dem Halleschen FC (Anpfiff: 13:30 Uhr). In der kommenden Woche steht mit dem Heimspiel gegen den SV Meppen bereits die letzte Partie der Saison an. Anpfiff ist um 14 Uhr im Stadion an der Hoheluft.

+++ U19 +++

„Ein 0:0 wäre gerecht gewesen“, blickte U19-Trainer Joachim Philipkowski auf die Partie gegen Hertha 03 Zehlendorf zurück. Doch zwei Fehler in der Defensive sorgten dafür, dass das Spiel 0:2 verloren ging. Da der Hallesche FC seine Begegnung gegen Erfurt mit 4:2 gewinnen konnte, rutschte die U19 von Platz zehn auf elf ab. Der Abstand auf die zwölfplatzierten Zehlendorfer beträgt nach der Niederlage nur noch einen Zähler, drei Partien sind noch auszutragen. Heute gastiert die Philipkowski-Elf beim Tabellenletzten VfL Oldenburg. „Ein Dreier ist Pflicht“, forderte der Coach. Ob das Vorhaben in die Tat umgesetzt werden konnte, lest Ihr auf www.fcstpauli.com. Das letzte Heimspiel der Saison tragen die Braun-Weißen am Sonntag, 20. Mai, gegen Rot-Weiß Erfurt aus. Anpfiff: 11 Uhr im Sternschanzenpark).

+++ U17 +++

Einen immens wichtigen Dreier landete das Team von Trainer Hans-Jürgen Bargfrede am Sonnabend in Berlin. Beim Tabellenletzten Hertha 03 Zehlendorf siegten die Braun-Weißen mit 3:0 und konnten so die Abstiegsränge verlassen. Mit 22 Zählern belegt unsere U17 den elften Platz – dank des Erfolgs konnte sie sich aufgrund der besseren Tordifferenz vor die punktgleichen Leipziger schieben. Gegen die Zehlendorfer konnte Okan Kurt bereits nach fünf Minuten die Führung erzielen, das zweite Tor von Federico Bastek (66.) kam einem „Brustlöser“ (0-Ton Bargfrede) gleich. Den Endstand stellte Timo Stegmann (71.) her. Ob die Kiezkicker auch das gestrige Stadtduell gegen den HSV für sich entscheiden konnten, lest Ihr auf www.fcstpauli.com. Am Sonntag, 20. Mai, empfängt die U17 zum letzten Heimspiel der Saison Dynamo Dresden (Anpfiff: 11 Uhr, Sternschanzenpark), ehe sie am Sonntag, den 3. Juni, zum Saisonabschluss beim VfL Wolfsburg antritt.

+++ U16 +++

Nach fünf sieglosen Partien in Folge konnte unsere U16 am Sonnabend endlich wieder einen dreifachen Punktgewinn bejubeln. Das Heimspiel gegen den VfB Lübeck konnten Trainer Daniel Domingos Kiezkicker mit 2:0 nach Toren von Maurice Litka (55.) und Marvin Schalitz (67.) für sich entscheiden. Durch den Erfolg kletterten die Braun-Weißen (36 Punkte) in der Tabelle vom zehnten auf den achten Rang und konnten dabei den Stadtrivalen (35 Punkte) überholen. Am kommenden Sonntag, 13. Mai, geht es zum Vorletzten Flensburg 08 (Anpfiff: 12 Uhr). Ein weiterer Dreier, und die U16 könnte auch an den punktgleichen Lübeckern (7.) und den Wolfsburgern (6.) vorbeiziehen.

+++ U15 +++

Mit einem Remis kehrte unsere U15 am vergangenen Wochenende vom Tabellenfünften Hannover zurück. Gegen die 96er lag das Team von Remigius Elert zweimal zurück, zeigte jedoch viel Moral. Emmanuel Opoku-Fofie (36.) und der eingewechselte Braydon Manu (60.) trafen für die Braun-Weißen, die mit 38 Zählern (19 Spiele) auf Platz zwei der Tabelle stehen. Aus dem Führungquintett holte lediglich Tabellenführer Werder Bremen (41 Punkte, 18 Spiele) einen „Dreier“. Sowohl Wolfsburg (37 Punkte, 18 Spiele), als auch unser Stadtrivale (36 Pkt, 18 Spiele) verloren. Am gestrigen Sonnabend, 5. Mai, reiste die U15 zum VfB Lübeck. Das Ergebnis lest Ihr auf www.fcstpauli.com.

Hauke Brückner

Tel. 040 / 85 110 35

KGB

Im Kampf gegen den Durst
www.kgb-getraenke.de

UNSINKBAR!*



Jedes Trikot 20 Euro
So lange der Vorrat reicht!

*weil Polyester...

In unseren Fanshops am Stadion, Reeperbahn und unter www.fcstpauli-shop.de



ROY ROBSON

DIE MARKE DER VERBUNDENHEIT.



**TOLLE SPIELE –
ERSTKLASSIGE STIMMUNG:**

WIR BEDANKEN UNS FÜR EINE
SPANNENDE SAISON!

ROY ROBSON - FASHION PARTNER des FC ST. PAULI



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme: Andreas Kaiser, Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

DO YOU LAUGH

DO YOU HATE

DO YOU CHEER

DO YOU CRY

DO YOU LOVE



DO YOU FOOTBALL

DOYOUFOOTBALL.COM

Abschiedsfoto für die Gegengerade

Liebe Gegengeraden-Fans: Bitte bleibt nach Abpfiff heute vollzählig auf „Eurer“ Tribüne! Sonst verpasst Ihr die Chance, auf dem historischen Abschiedsfoto mit dabei zu sein!



Nach ihrer Abschiedsrunde bleibt nicht nur unsere Mannschaft zum Fototermin: Alle 8.000 Gegengeraden-Steh- und -Sitzer sollen auf ihrem „Zweitwohnsitz“ fotografiert werden. Das historische Gruppenporträt wird Susanne Katzenberg aufneh-

men, die bereits die Haupttribüne vor deren Abriss verewigt hat. Das Porträt ist Teil eines Projekts, das Susanne Katzenberg und Olaf Tamm bereits seit sieben Jahren verfolgen. Anfang September wird es mit einer Buchveröffentlichung gekrönt: Auf

160 Seiten mit 100 Fotografien veröffentlichten Susanne und Olaf ihre Liebeserklärung an das alte Stadion des FC St. Pauli (Edition Braus, 29,90 Euro). Die Texte dazu schreibt Galczynski („FC St. Pauli Enzyklopädie“ / „Der Übersteiger“).

Fanräume

Abschluss der Fanräume-Tage

Versteigerung, Tombola, Party!

Im Anschluss an die heutige Partie folgt das letzte Highlight der Fanräume-Tage im Mai: Ab 16:30 versteigern St. Pauli-Spieler Unikate und Sammlerstücke zugunsten von Fanräumen (untersützt von blau.de). Im Anschluss werden die Gewinner der

„Astra-Tombola“ ausgelost. Das alles auf der Saisonabschlussparty im und vom „Knust“ (Neuer Kamp, gegenüber der U-Bahn Feldstraße). Schaut vorbei, es lohnt sich! Auch heute werden überall am Millerntor Fanräume-Lose verkauft! Es



gibt mehrere hundert Preise zu gewinnen!

Aktion

Marathon-Abteilung veranstaltet Lauf

„Sankt Pauli läuft gegen Rechts!“

Unter dem Motto „Internationale Solidarität statt völkischer Wahn!“ soll der Nazi-Aufmarsch am 2. Juni 2012 in Hamburg gestoppt werden. Die Marathonabteilung des FC St. Pauli unterstützt den Aufruf des Hambur-

ger Bündnisses gegen Rechts mit einem rund 7 Kilometer langen Lauf (auch Wandern erlaubt!) um die Außenalster am Freitag, 1. Juni 2012, um 19 Uhr. Start und Ziel: Grillwiese am Schwanenwik. Das Hamburger

Bläserensemble „Tuten und Blasen“ macht Musik, und auch die Wasserversorgung ist gesichert. Jede/r kann mitmachen! Die Teilnahme ist kostenlos, gegen eine Spende für das Bündnis gegen Rechts gibt es eine symbolische Startnummer.

Kurz notiert

Kartenverkauf im Relegationsfall
Ausführliche Informationen zum Kartenverkauf im Falle der Teilnahme des FC St. Pauli an den Relegations-spielen zur 1. Bundesliga gibt es auf www.fcstpauli.com. Dauerkarteninhaber (außer Saisonkartenbesitzer, z.B. Steh Süd) erhalten im Relegationsfall mit ihrer Dauerkarte Eintritt zum Spiel, Mitglieder würden ab Dienstag, 8. Mai, die Möglichkeit bekommen, Karten zu erwerben.

Vorplatz Südtribüne:
„Uni hilft“ sucht Lebensretter
Jährlich erkranken in Deutschland mehr als 11.000 Menschen an Leuk-

ämie. Für viele ist eine Knochenmarkspende die letzte Rettung. Das Auffinden eines passenden Spenders gleicht oftmals der Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Das studentische Projekt „Uni hilft“ führt deshalb heute in Zusammenarbeit mit dem FC St. Pauli eine große Typisierungsaktion für potentielle Knochenmarkspendern durch – kostenlos, ab 10 Uhr auf dem Vorplatz der Südtribüne. Kommt vorbei und werdet Lebensretter!
Mehr Infos: www.uni-hilft.de

Besuch aus Bad Kissingen
Einen weiten Weg nehmen unsere heutigen Einlaufrinder in Kauf:

Unsere 11- bis 13-jährigen Gäste vom 1. FC 06 Bad Kissingen haben gemeinsam mit ihren vier Betreuern rund 500 Kilometer Anfahrt hinter sich. Wir begrüßen sie herzlich am Millerntor! Im September wartet ein weiteres unvergessliches Erlebnis auf die Kids: Dann nämlich findet in 97688 Bad Kissingen das wohl südlichste FC St. Pauli Rabauken Fußballcamp Deutschlands statt! Infos: rabauken.fcstpauli.com

11 Freunde ehrt FC St. Pauli
Bei der aktuellen Titelstoy „99 Orte, die ein Fußballfan gesehen haben muss“ beweist das Fußballmagazin „11 Freunde“ Geschmack: Gleich die

Termine für St. Paulianer

Millerntor-Cup der Fanclubs

So., 20. Mai: Freiluftturnier der eingetragenen Fanclubs des FC St. Pauli im Millerntor-Stadion. Mehr in den Fanladen-News auf Seite 4!

„AntiRa“ an Pfingsten

Fr., 25. Mai bis So., 27. Mai: Antirassistisches Einladungsturnier im Rudolf-Barth-Stadion an der Waidmannstraße mit vielseitigem Rahmenprogramm. Mehr Infos auf Seite 4!

Fanräume-Segeltörn

Fr., 11. Mai, 19:30: Lust auf den Fanräume-Segeltörn zum Hafengeburtstag? Dann aber schnell anmelden! Sollte der FC St. Pauli in der Relegation spielen, wird es einen Ausweichtermin geben. Anmeldung: info@fanraeume.de

Rugby-Frauen im Halbfinale

Sa., 12. Mai, 15:00: Das Halbfinale der Deutschen Meisterschaft im Frauenrugby findet an der Saarlandstraße 71 statt. Wie im vergangenen Jahr tritt der FC St. Pauli gegen den SC Neuenheim aus Heidelberg an. Der Eintritt ist frei!
Infos: www.fcstpaulirugby.de

Kindertriathlon auf dem Heiligengeistfeld

So., 20. Mai, 10 Uhr: Am Kiezkindertriathlon können alle von 8 bis 15 Jahren teilnehmen. Alle Wettbewerbe finden direkt neben dem Millerntor-Stadion statt: Schwimmen im St. Pauli-Bad, Radfahren und Laufen auf dem Heiligengeistfeld. Achtung: Am 10. Mai ist Anmeldeschluss
Alle Infos: www.fcstpauli-triathlon.de/kindertriathlon

Vermisst Ihr einen Termin für St. Paulianer? Plant Ihr eine Veranstaltung zum „magischen FC“? Dann mailt uns: viva.stpauli@fcstpauli.com

Impressum



Impressum

Viva St. Pauli ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Auch online unter: www.fcstpauli.com/vivastpauli

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Heiligengeistfeld 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/317874-34
Fax: 040/317874-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christian Bönig, Josip Grbavac (Chefredaktion)

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Christoph Nagel (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit:
Christian Almeida, Hauke Brückner, Dennis Büsching, Joy Dahlgrün-Krall, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Michael Pahl, Moritz Piehler, Christoph Pieper, Ina Volkmer, Ole Zeisler

Fotos: Antje Frohmüller, Norbert Harz, Inside-Picture

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040 - 765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Konzept + Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH



And you'll never walk alone!

Apex
Internationale Spedition
22113 Hamburg Pinkertweg 20 Tel. 040/733 400-00
28217 Bremen Hansator 5 Tel. 0421/38788-0
www.apexspedition.de